

Germany-Frankfurt-on-Main: Advertising campaign services

OJ S 82/2023 26/04/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Frankfurt am Main, Stadtschulamt

Postal address: Solmsstraße 27-37

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60486

Country: Germany

E-mail: willi.schupp@stadt-frankfurt.de

Telephone: +49 69-212-74394

Internet address(es):

Main address: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Address of the buyer profile: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-186a1fc3f5b-177db236bcd44eba

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Werbekampagne: Mehr Fachkräfte im Erziehungsbereich-jungen Nachwuchs in der Kindertagesbetreuung gewinnen

Reference number: 40-2023-00005

II.1.2. Main CPV code

79341400 Advertising campaign services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Werbekampagne

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79341400 Advertising campaign services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet

II.2.4. Description of the procurement

Werbekampagne / Dienstleistung

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Beschreibung der Herangehensweise zur Umsetzung der Werbekampagne / Weighting: 10,00

Quality criterion - Name: Arbeitsproben unter Berücksichtigung der strategischen Leitplanken / Weighting: 50,00

Quality criterion - Name: Schlüssigkeit des methodischen Vorgehens in Bezug auf die Fokuszielgruppe / Weighting: 10,00

Quality criterion - Name: Preis / Weighting: 30,00

Price - Weighting: 30,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 03/07/2023 End: 13/10/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Die Vorlage des wertungsrelevanten Konzeptes erfolgt als Datei (z. B. Format Powerpoint). Eine Präsentation/Pitch findet nicht statt.

Die Dateivorlage sollte ein maximales Datenvolumen von 64 MB nicht übersteigen. Ggf. sind die Dateien des Konzeptes bei

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

siehe hierzu die Datei

"Eignungsanforderungen_WB":

Buchstaben A) Erklärung zu Bewerber-/Bietergemeinschaften;

Buchstabe E) Erklärung zu den Ausschlussgründen nach den

§§ 123 - 125 GWB; Buchstabe F) Eigenerklärung zum Eintrag ins Berufs- und Handelsregister

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

siehe hierzu die Datei

"Eignungsanforderungen_WB":

Buchstabe C) Eignungsleihe (falls zutreffend);

Buchstabe D) Verpflichtungserklärung des Unternehmens, dessen Kapazitäten sich der Bewerber bedient (falls zutreffend);

Buchstabe G):

1. Der Bewerber/Bieter hat in den letzten vier abgeschlossenen Geschäftsjahren (2019, 2020, 2021, 2022) die erzielten Gesamtumsätze, Netto anzugeben.

2. Ebenso hat er den Umsatz, Netto im Tätigkeitsbereich des Auftrages (Konzeption und Umsetzung von Werbekampagnen) im gleichen Zeitraum (2019, 2020, 2021, 2022) anzugeben.

Hierbei wird ein durchschnittlicher Jahresumsatz von mindestens 400.000 Euro der Jahre 2019, 2020, 2021 und 2022 gefordert. Hinweis: Im Fall einer Bewerber-/Bietergemeinschaft gibt der bevollmächtigte Vertreter stellvertretend für die einzelnen Mitglieder die folgende Erklärung ab.

3. Hiermit verpflichte/n ich/wir mich/uns, dass ich/wir eine ausreichende Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindest-Deckungssummen habe/n bzw. im Auftragsfall unverzüglich abschließen werde/n:

- 2.000.000,00 € für Personenschäden,
- 500.000,00 € für Sachschäden,
- 500.000,00 € für Vermögensschäden

Die Auftraggeberin behält sich vor, den Bieter, der nach Abschluss der Angebotsprüfung den Zuschlag erhalten soll, aufzufordern, einen entsprechenden Versicherungsnachweis vorzulegen. Dieser Nachweis ist entweder durch eine Bestätigung des Versicherers über das Bestehen der geforderten Versicherung mit den zuvor genannten Mindest-Deckungssummen zu erbringen, oder durch die Bestätigung des Versicherers über dessen Bereitschaft, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung mit den zuvor genannten Mindest-Deckungssummen bereitzustellen, zu erbringen. In letzterem Fall ist diese avisierte Deckungszusage des Versicherers spätestens einen Monat nach Auftragsbeginn in Form einer Bestätigung des Versicherers über den geschlossenen Versicherungsvertrag nachzuweisen.

Minimum level(s) of standards possibly required:
s.o. Forderung eines Mindestumsatzes im Tätigkeitsbereich des Auftrages sowie
s. o. bei Mindest-Deckungssummen der Betriebshaftpflichtversicherung

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

siehe hierzu die Datei

"Eignungsanforderungen_WB":

Buchstabe B) Unterauftragnehmer (falls zutreffend);

Buchstabe C) Eignungsleihe (falls zutreffend);

Buchstabe D) Verpflichtungserklärung des Unternehmens, dessen Kapazitäten sich der Bewerber bedient (falls zutreffend);

Buchstabe H):

1. Angaben zur beruflichen Qualifikation der Mitarbeiter*innen

Die Mitarbeiter*innen des Auftragsnehmers haben folgende Qualifikationen zu erfüllen:

Grafikdesigner*in/Webdesigner*in, Projektmanager*in, Texter*in, Social-Media-Experte*in, Videoclip-Autor*in. Alle benannten Berufsfelder sollten abgedeckt sein, dabei kann eine Person auch mehrere Qualifikationen abdecken. Der Auftragnehmer hat den Nachweis der Gleichwertigkeit zu führen. Die Mitarbeiter*innen, die für die Ausführung des Auftrages vorgesehen sind, sind namentlich zu benennen und die entsprechende Qualifikation mittels eines fachlichen Lebenslaufes nachzuweisen (siehe hierzu auch insbesondere Punkt H.5).

2. Angaben zur Organisationsstruktur und Aufgabenverteilung

Darstellung der Organisationsstruktur und der Aufgabenverteilung auf das Personal bzw. Nachweis ausreichender personeller Kapazitäten zur organisatorischen und inhaltlichen Erbringung der beschriebenen Leistungen. Bitte fügen Sie Ihre Ausführungen hierzu als gesondertes Dokument/Datei den Angebotsunterlagen bei. Des Weiteren ist hierzu mindestens eine Person aus der Geschäftsführung und eine Ansprechperson im Tagesgeschäft/Projektleitung zu benennen.

3. Eigenerklärung bezüglich sachlicher Mittel wie Ausrüstungen und Geräte in Form einer Bestätigung, dass der Bieter über alle technischen (Hard- sowie Software) und personellen Voraussetzungen verfügt, um die aufgeführten Leistungen zu erbringen.

4. Darstellung des Leistungsspektrums (Leistungsportfolios)

Dabei sind folgende Leistungen zwingend erforderlich:

Strategische Beratung, Projekt- und ggf. Eventmanagement, Kampagnenkonzeption, Mediaempfehlung/-planung/-umsetzung, Kampagnenführung/-umsetzung/-controlling, Grafik /Design bis zur Drucklegung, Digitales (Websiteprogrammierung u. pflege, Social Media, Suchmaschinenoptimierung)

5. Berufliche Erfahrung des Personals bezüglich des Auftrags

Angabe über Erfahrung der Mitarbeiter*innen, die im Fall der Auftragserteilung den Auftrag durchführen, werden mittels fachlicher Lebensläufe bewertet. Diese sollen Kenntnisse in der Konzeption, Umsetzung und Begleitung von Werbekampagnen enthalten. Wünschenswert wären Erfahrungen im sozialen Bereich. Die Mitarbeitenden sollen mindestens drei Jahre Berufserfahrung in einer Werbeagentur vorweisen können. Bitte fügen Sie die fachlichen Lebensläufe hierzu als gesondertes Dokument/Datei den Angebotsunterlagen bei. Bitte beachten: Ist eine Beauftragung von Nachunternehmen vorgesehen, ist jeweils von den

Nachunternehmen Referenzen der Mitarbeiter*innen in Form von fachlichen Lebensläufen für den Leistungsteil vorzulegen, den das jeweilige Unternehmen ausführen wird.

6. Abgabe von Referenzen der letzten vier Jahre (2019, 2020, 2021, 2022)

Der Bewerber/Bieter hat mindestens eine geeignete Referenz über bereits ausgeführte vergleichbare Aufträge der letzten vier Kalenderjahre anzugeben. Geeignet ist eine Referenz, wenn sie sich auf einen vergleichbaren Auftrag bezieht und/oder die eine gestalterische Qualität für die Umsetzung der Werbekampagne erwarten lässt. Geben Sie gerne kurze Case-Studies zu ähnlichen und vergleichbaren Projekten (ähnliche Branche oder crossmediale Expertise) an. Bitte geben Sie, wenn möglich, Ihre regionale Frankfurt-spezifische Expertise und eine Referenz aus dem Rhein-Main Gebiet an. Die entsprechenden Angaben zu allen eingereichten Referenzen sind zwingend über das nachfolgende Formblatt "Referenzbogen" vorzunehmen, welches bei Bedarf zu vervielfältigen ist.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestanforderungen: s. o.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 23/05/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/06/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 23/05/2023 Local time: 12:00

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Das Formblatt "Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz" ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstr. 1-3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

E-mail: Vergabekammer@rpda.hessen.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/04/2023